



Techtronic Industries

# TTI ETHIK- UND VERHALTENSKODEX

C O D E O F E T H I C S A N D

C O D E O F E T H I C S A N D

C O D E O F E T H I C S A N D

C O D E O F E T H I C S A N D

B U S I N E S S C O N D U C T

B U S I N E S S C O N D U C T

B U S I N E S S C O N D U C T

B U S I N E S S C O N D U C T

# Inhalt.

<b>Einführung</b>	<b>1</b>
<b>Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, Richtlinien und Verfahren</b>	<b>2</b>
<b>Unsere Werte</b>	<b>3</b>
<b>Unsere Verpflichtungen</b>	<b>4</b>
<b>Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern</b>	<b>5</b>
Arbeits- und Beschäftigungsverpflichtungen	5
Sicherheitsverpflichtungen	6
Verpflichtung zur Sicherheit & Geschäftskontinuität	6
Verpflichtung zum Daten- & Informationsschutz	7
<b>Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden</b>	<b>8</b>
Kartell- und Wettbewerbsverpflichtungen	8
Verpflichtungen bezüglich Verkauf und Marketing	8
<b>Verpflichtungen gegenüber unseren Lieferanten</b>	<b>10</b>
Verpflichtungen zur ordnungsgemäßen Auswahl von Lieferanten	10
Lieferkettenverpflichtungen	10
<b>Verpflichtungen gegenüber unseren Gemeinschaften</b>	<b>12</b>
Verpflichtung zum Umweltschutz	12
Verpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte	12
Anti-Korruptionsverpflichtungen	13
Verpflichtungen bezüglich politischer Aktivitäten und Beziehungen zur Regierung	14
<b>Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären</b>	<b>15</b>
Verpflichtungen in Bezug auf Interessenkonflikte	15
Verpflichtungen zum Schutz des Unternehmensvermögens	16
Vertraulichkeitsverpflichtungen	17
Verpflichtungen in Bezug auf Geistiges Eigentum	18
Verpflichtungen in Bezug auf externe Kommunikation	18
Social-Media-Verpflichtungen	18
Verpflichtungen zur Finanzkontrolle	18
Verpflichtungen zu Wertpapiergesetzen	19
<b>Integrität bei allem, was wir tun</b>	<b>22</b>
Compliance-Anforderungen und Meldung von Verstößen	22

# Einführung.



Das Handeln mit Integrität und der Sinn dafür, das Richtige zu tun, sind die treibenden Kräfte für den außerordentlichen Erfolg von Techtronic Industries Co., Ltd. und seinen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften („TTI“). Wir dürfen niemals unsere Unternehmensethik und die Grundwerte unseres unternehmerischen Handelns außer Acht lassen, um Erfolge zu erzielen. Unser Unternehmen hat sich von Anfang an dazu verpflichtet, unsere Geschäfte auf rechtmäßige und ethische Weise zu führen. Unser Ethik- und Verhaltenskodex (der Kodex) definiert die Regeln und Leitlinien, mit denen wir vertraut sein müssen, um diese Verpflichtung erfüllen zu können.

Jeder einzelne von uns – sämtliche Mitarbeiter, Führungskräfte und Direktoren – muss das eigene Verhalten und die Führung unserer Geschäfte nach ethischen Prinzipien ausrichten. Wir tragen gemeinsam die Verantwortung für die Wahrung und Förderung des Ansehens unseres Unternehmens. Sämtliche unserer Geschäftsstrategien und –aktivitäten müssen im Einklang mit unserer Ethik und unseren Werten stehen. Das sind wir unserem Unternehmen, unseren Stakeholdern und uns selbst schuldig.

Manchmal ist es nicht leicht, das Richtige zu tun. Bei unserer täglichen Arbeit setzen uns andere vielleicht unter Druck, damit wir die Vorschriften umgehen oder Abkürzungen wählen. Ein Verstoß gegen unseren Kodex, unsere Werte, die Firmenpolitik oder Gesetze und Vorschriften ist jedoch niemals eine mögliche Option für unser Handeln. Zwar kann unser Kodex nicht jede einzelne Situation thematisieren, mit der wir uns vielleicht konfrontiert sehen, doch er gibt uns klar verständliche Informationen zur Arbeitsweise unseres Unternehmens und zu dem Verhalten, das von uns allen erwartet wird.

Bitte bedenken Sie stets, dass dieser Kodex kein Arbeitsvertrag oder Vertrag sonstiger Art ist. Er ändert nichts an den Vertragsbedingungen des Arbeitsverhältnisses der einzelnen Mitarbeiter oder an den erbrachten Leistungen. Er ist vielmehr ein Leitfaden, der im Einklang mit und ergänzend zu den Richtlinien, Gesetzen, Vorschriften und gesundem Menschenverstand verwendet werden soll.

# Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, Richtlinien und Verfahren •

Jeder von uns ist dafür verantwortlich, die Gesetze einzuhalten, die die Geschäftsaktivitäten von TTI regeln. Von uns allen wird erwartet, dass wir uns stets an die "Corporate Compliance" Richtlinien, Verfahren und sonstige Unternehmensstandards halten. Auf diese Weise können wir als Unternehmen wachsen und erfolgreich sein, unsere Versprechen an unsere Stakeholder erfüllen und zu einer positiven ethischen Kultur bei TTI beitragen.

Sämtliche unserer Richtlinien sind auf unserem Learning Management System (LMS)/TTI Intranet und auf Anfrage bei Ihrer Personalabteilung erhältlich. Zögern Sie nie Fragen zu stellen, oder um weitere Informationen zu bitten.

Verstöße gegen die Unternehmensrichtlinien oder andere Unternehmensstandards können Disziplinarmaßnahmen nach sich ziehen, die bis zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses reichen können. Zu Beispielen für Verstöße gehören unter anderem:

- Andere dazu zu veranlassen oder es ihnen zu gestatten, gegen ein Gesetz, den Kodex oder sonstige Unternehmensrichtlinien oder -verfahren zu verstoßen, oder eine andere Person beim Verstoß gegen diese Standards zu unterstützen. Sie dürfen niemals über eine andere Person – beispielsweise einen Geschäftspartner – etwas tun, was Ihnen selbst nicht gestattet wäre.
- Mangelnde Bereitschaft zur uneingeschränkten Kooperation bei Untersuchungen durch das Unternehmen und Betriebsprüfungen.
- Vergeltung an einem anderen Mitarbeiter oder einem Dritten, entweder für die Meldung eines mutmaßlichen Verstoßes gegen den Kodex oder für die Kooperation bei einer Untersuchung durch das Unternehmen.

Des Weiteren, als Manager oder Vorgesetzter anderer Mitarbeiter haben Sie zusätzliche Verantwortungen. Unter anderem müssen Sie:

- Sicherstellen, dass Ihre Mitarbeiter verstehen, wie sich die im Kodex enthaltenen Prinzipien auf ihre jeweilige Tätigkeit beziehen.
- Ein Arbeitsumfeld erhalten, das ethisches Verhalten fördert und Mitarbeiter dazu ermutigt, Fragen zu stellen und Bedenken anzusprechen.
- Ethische Führung durch Ihre Worte und Taten demonstrieren.
- Angemessene Sorgfalt walten lassen, um Verstöße gegen den Kodex zu verhindern und zu erkennen.
- Bei Ihnen eingehende Beschwerden oder Meldungen mutmaßlicher Verstöße gegen den Kodex, Unternehmensrichtlinien oder -verfahren umgehend, vertraulich und in Einklang mit den Unternehmens- und Compliance-Richtlinien bearbeiten.

# Unsere Werte.

Unsere Werte sind unsere Überzeugungen, Prinzipien und Standards, die unverändert bleiben. Unsere Werte sind die Ressourcen, auf die wir zurückgreifen, wenn wir Entscheidungen treffen müssen. Sie bilden die Grundlage unseres ethischen Verhaltens. All unser Handeln bei TTI muss in Einklang mit den Werten stehen, denen wir uns verschrieben haben.

Wir glauben an unsere Werte:  
**Wir wollen das Richtige tun**  
**Einander mit Integrität und Respekt behandeln**  
**Starke Beziehungen aufbauen**  
**Kundenerwartungen übertreffen**



# Unsere Verpflichtungen.

Wir teilen die gemeinsame Verantwortung, unsere Verpflichtungen gegenüber allen TTI-Stakeholdern zu honorieren. Wir nehmen diese Verpflichtungen so ernst, dass sie das Kernstück unseres Kodexes bilden.

## Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern

Wir werden ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für jeden unserer Mitarbeiter gewährleisten und jedem mit Respekt und Integrität begegnen. Wir werden fair sein und ein Umfeld mit höchsten ethischen Standards schaffen, das die Loyalität und den Stolz unserer Mitarbeiter verdient. Wir sind bestrebt ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das neue Ideen, qualitativ hochwertige Arbeit, Karrierechancen und Innovationsgeist fördert.

## Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden

Unsere Kunden sind die Lebenskraft unseres Unternehmens und ihnen haben wir unser Wachstum und unseren Erfolg zu verdanken. Wir streben danach, uns beim Aufbau starker Kundenbeziehungen über das übliche Maß hinaus zu engagieren, verlässliche und sichere Produkte anzubieten und uns an einem fairen Wettbewerb zu beteiligen, damit uns unsere Kunden treu bleiben.

## Verpflichtungen gegenüber unseren Lieferanten

Wir werden bei all unseren Geschäften mit unseren Lieferanten professionell sein. Wir werden Geschäftspartner wählen, deren Werte und Geschäftspraktiken mit unseren eigenen hohen Standards vereinbar sind. So können wir lang anhaltende Beziehungen aufbauen, die uns allen zu Wachstum und Erfolg in einem wettbewerbsorientierten Markt verhelfen. Berater, Agenten und Repräsentanten von TTI müssen ihr Geschäft in Einklang mit unseren Richtlinien sowie den gültigen Gesetzen und Vorschriften führen.

## Verpflichtungen gegenüber unseren Gemeinschaften

Es ist unsere Aufgabe, ein vorbildliches Unternehmen zu sein und einen Beitrag zu jeder örtlichen Gemeinschaft zu leisten, in der TTI Geschäfte tätigt. Wir werden uns an die geltenden Gesetze halten, die Traditionen einer jeden Gemeinschaft respektieren und die Beteiligung und Mitwirkung an Gemeinschaftsangelegenheiten unterstützen. Als Unternehmen haben wir eine Verantwortung gegenüber der Umwelt und versprechen, auch weiterhin branchenführend im Angebot von Produkten und Dienstleistungen zu sein, die Umwelt respektieren.

## Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

Mit unserem Geschäftsgebaren und unserem persönlichen Verhalten werden wir die Reputation des Unternehmens verbessern und erhalten, während wir unseren Aktionären eine faire Rendite für ihre Investitionen bieten.



# Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern.

Der Erfolg unseres Unternehmens ist unseren Mitarbeitern zu verdanken. Als Individuen treiben wir die Innovation voran und setzen bei unseren Geschäftstätigkeiten kontinuierlich neue Maßstäbe. Unser breites Spektrum an Meinungen, Ideen und Erfahrungen ist eine Bereicherung für unsere ausgewogene und sich ständig weiterentwickelnde Organisation. Um diese Balance aus harter Arbeit, Engagement und kreativer Energie zu erhalten, engagiert sich TTI für ein sicheres und respektvolles Arbeitsumfeld, das die persönliche Entwicklung und den beruflichen Erfolg aller unserer Mitarbeiter fördert.

## Arbeits- und Beschäftigungsverpflichtungen

Wir sind der festen Überzeugung, dass alle Menschen mit Würde und Respekt behandelt werden sollten, ungeachtet der Differenzen, die am Arbeitsplatz auftreten können. Wir erwarten, dass jeder die Gesetze in den Ländergesellschaften, in denen wir tätig sind, befolgt und andere nicht schlecht behandelt, wie zum Beispiel durch:

- Bedrohungen
- Aggressives Verhalten
- Einschüchterung
- Mobbing
- Diskriminierung
- Körperliche oder verbale Gewalt
- Unerwünschte sexuelle Annäherungsversuche
- Unerwünschte Berührungen oder Verletzungen der Privatsphäre
- Das Ignorieren der Rechte anderer

Alle der oben aufgeführten Handlungen und Verhaltensweisen stehen im Widerspruch zu TTIs Grundwerten. Viele davon können zudem rechtswidrig sein, so z. B. Praktiken, die unsere Kollegen oder Dritte zum Opfer illegaler Diskriminierung oder Belästigung machen. TTI verpflichtet sich als Arbeitgeber mit Chancengleichheit dazu, uns allen ein Arbeitsklima des gegenseitigen Respekts zu garantieren, frei von Belästigung und Diskriminierung. Unser Unternehmen benachteiligt keinen Mitarbeiter oder Bewerber aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Religion, Nationalität, Behinderung, Veteranen- oder sonstigem uniformierten Dienststatus oder jeglichen anderen gesetzlich geschützten Eigenschaften.

Unser Unternehmen befolgt alle geltenden Arbeitsgesetze auf nationaler, staatlicher und lokaler Ebene, die die Rechte des Einzelnen schützen. Hierzu gehören Regelungen für Lohn- und Gehaltssätze, Überstunden, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und Chancengleichheit. Wenn Sie Zeuge oder Opfer von Diskriminierung oder Belästigung am Arbeitsplatz werden oder Bedenken haben, dass Arbeitsgesetze anderweitig nicht eingehalten werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten oder an die Personalabteilung. TTI lässt keine direkten oder indirekten Repressalien gegen Personen zu, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß gegen diesen Kodex melden.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern

## Sicherheitsverpflichtungen

Unser Unternehmen verpflichtet sich zum Erhalt eines sicheren Arbeitsumfelds. Unsere Mitarbeiter sollen sich am Arbeitsplatz nicht nur respektiert und geschätzt fühlen, sondern auch sicher. Es ist somit unerlässlich, dass alle TTI-Standorte die Vorschriften der Behörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (Occupational Safety and Health Administration = OSHA) bzw. andere geltende gesetzliche Bestimmungen einhalten. Sicherheitsproblemen oder Verstößen gegen ordnungsrechtliche Vorschriften muss umgehend begegnet werden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden.

Wir tun allerdings mehr, als nur unseren Verpflichtungen nachzukommen. Wir ergreifen vorausschauende Initiativen, um Sicherheit zur obersten Priorität zu machen. Unser Unternehmen verfügt in sämtlichen unserer Einrichtungen über Pläne zur Behebung von Sicherheitsmängeln. Wir werden es niemals von Mitarbeitern verlangen oder erwarten, Aufgaben auszuführen oder Maschinen zu bedienen, die als nicht sicher angesehen werden. Wir alle tragen gemeinsam die Verantwortung dafür, bei all unseren Arbeitsabläufen sichere Praktiken und Bedingungen beizubehalten. Wenn Sie Zeuge unsicherer Arbeitsbedingungen oder -praktiken werden bzw. in dieser Hinsicht einen Verdacht hegen, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihre Personalabteilung.

Wir verpflichten uns außerdem, einen gesunden und drogenfreien Arbeitsplatz zu schaffen. Ein von illegalen Drogen, Missbrauch von Medikamenten und kontrollierter Substanzen jedweder Art freies Unternehmen ist nicht nur eine Voraussetzung der Arbeitsbedingungen bei TTI, sondern auch eine Verpflichtung, die wir zur Sicherheit unserer Kollegen, Partner, Kunden und anderer Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten, einhalten müssen. Der Konsum, Verkauf und Besitz von illegalen Drogen oder alkoholischen Getränken auf dem Firmengelände ist verboten. Verstöße gegen diese grundlegenden Sicherheitsvorschriften können unter Umständen zur fristlosen Kündigung führen, je nach geltendem Gesetz.

## Verpflichtung zur Sicherheit & Geschäftskontinuität

Für uns als Organisation ist es wichtig, alle angemessenen Schritte zum Schutz des Wohls unserer Mitarbeiter und unserer Betriebsabläufe zu unternehmen. Soweit dies möglich ist, müssen wir Risiken für unsere Kollegen, Kunden, Einrichtungen, Informationsgüter und Lieferketten minimieren. Wir müssen außerdem wissen, wie wir die Kontinuität unseres Geschäfts im Krisenfall aufrechterhalten. Eine solche Krise kann natürlichen oder menschlichen Ursprungs sein und vielerlei Formen annehmen.

Bei einer Krise kann es sich um Wirbelstürme, Tornados, Erdbeben, terroristische oder biologische Angriffe, Geiselnahme, Chemieunfälle, Gebäudeeinstürze oder sonstige Vorfälle handeln, die die Sicherheit von TTIs Mitarbeitern, Kunden, Gemeinschaften und die Unversehrtheit unseres Geschäfts bedrohen. TTI wird stets bestrebt sein, umgehend, professionell und mit Anteilnahme auf Krisen zu reagieren.





# Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern

## Verpflichtung zum Daten- & Informationsschutz

Bei TTI steht uns eine Vielzahl von Unternehmenseigentum zur Verfügung. Dieses Eigentum hilft uns bei der Ausübung unserer Tätigkeiten und schließen nicht nur unser materielles Vermögen, sondern auch unsere schätzenswerten und vertraulichen Informationen ein. Zu schätzenswerten und vertraulichen Informationen gehören die Geschäfts-, Kunden-, Finanz-, Kredit-, Marketing-, Personal- und Krankenunterlagen sowie Gehaltsinformationen, zusätzlich zu urheberrechtlich geschütztem Material und anderen vertraulichen Informationen in Bezug auf TTI und dessen Mitarbeiter.

Zu unserer gegenseitigen Verpflichtung gehört auch der Schutz der personenbezogenen Daten, die unsere Mitarbeiter TTI anvertrauen.

Zu den personenbezogenen Daten gehören Kontaktdaten, Identifikationsnummern, Krankengeschichte, Leistungsbewertungen und alle anderen persönlichen Daten, die unser Unternehmen verwahrt. Diejenigen von uns, die im Rahmen ihrer Tätigkeit auf persönliche Mitarbeiterdaten zugreifen, müssen diese vor unberechtigter Weitergabe und unsachgemäßer Verwendung schützen. Dies bedeutet unter anderem, dass wir solche Informationen nicht mit anderen teilen, wenn keine eindeutige geschäftliche Notwendigkeit dafür besteht, und auch nicht unerlaubt speichern, abrufen oder abändern.

## Unsere Werte leben

**1** **Szenario:** Ich führe Bewerbungsgespräche mit Kandidaten, die sich auf eine Position in meiner Abteilung beworben haben. Zwei der Kandidaten haben sehr gute Chancen. Bei einem der Anwärter handelt es sich jedoch um eine junge Mutter mit zwei kleinen Kindern. In der Position sind Überstunden und Geschäftsreisen die Norm. Ich entscheide mich für den kinderlosen Kandidaten, obgleich er weniger qualifiziert ist – so kann die andere Kandidatin mehr Zeit mit ihrer Familie verbringen.

**Antwort:** Sie haben vielleicht gute Absichten, aber Ihr Verhalten wird unseren Werten nicht gerecht. Die Entscheidung, jemanden einzustellen, darf ausschließlich auf der Eignung des Kandidaten beruhen. Solange Sie ehrlich sind, was die Anforderungen der Position betraf, kann jeder Bewerber selbst entscheiden, ob die Position zu seiner Familiensituation passt. Behalten Sie unsere Werte **Das Richtige tun** und **Einander mit Würde und Respekt behandeln im Hinterkopf**, wenn Sie beschäftigungsbezogene Entscheidungen treffen.

**2** **Szenario:** Mir ist aufgefallen, dass eine unserer Maschinen ein seltsames Geräusch macht und langsamer läuft als sonst. Da ich Angst hatte etwas kaputt zu machen oder mich zu verletzen, habe ich sofort meine Kollegen und meinen Vorgesetzten alarmiert, der das Problem schnell weiterleitete. Am Ende stellte sich heraus, dass es nur eine geringfügige Sache war.

**Antwort:** Sie sind unserem Wert **Das Richtige tun** gerecht geworden. Auch wenn bei der Sicherheitsinspektion kein ernstzunehmendes Problem gefunden wurde, haben Sie richtig gehandelt, als Sie die Störung bemerkt und gemeldet haben. Wäre es ein schwerwiegenderes Problem gewesen, hätten Sie oder Ihre Kollegen sich vielleicht verletzt oder es hätte sich anderweitig nachteilig ausgewirkt.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden.

Unsere Kunden sind mit die höchste Priorität für uns, und wir behalten daher bei allem, was wir tun, die Interessen unserer Kunden im Auge.

## Kartell- und Wettbewerbsverpflichtungen

Globale Kartell- und Wettbewerbsgesetze existieren, um einen freien und wettbewerbsfähigen Markt zu wahren. Dieser wiederum ermöglicht Kunden den Zugriff auf eine Auswahl an Qualitätsprodukten zu fairen Preisen. Wir halten diese Gesetze ein. Die Qualität unserer Innovationen ist die Quelle unseres Erfolgs, und wir müssen auf keine illegalen oder unethischen Geschäftspraktiken zurückgreifen.

Im Rahmen der Kartell- und Wettbewerbsgesetze dürfen wir keine Absprachen mit unseren Konkurrenten treffen (selbst dem Anschein nach), die den Handel in unangemessener Weise beschränken würde. Das bedeutet, dass wir mit Konkurrenten nicht über unsere Preise, Märkte, Dienstleistungen und sonstige Wettbewerbsangelegenheiten sprechen. Wir dürfen keine vertraulichen Geschäftsinformationen mit unseren Konkurrenten teilen oder durch unser Verhalten den Marktzugang unserer Konkurrenten in unangemessener Weise beschränken.

Im Allgemeinen sollten wir Gespräche mit Konkurrenten über folgende Themen vermeiden:

- Festsetzung und Kontrolle von Preisen
- Aufteilung oder Zuordnung von Kunden, Angeboten, Absatzmärkten oder Gebieten
- Einschränkung des Verkaufs oder der Erzeugung von Produkten und Dienstleistungen
- Weigerung des Verkaufs an bestimmte Kunden oder des Ankaufs von bestimmten Lieferanten

Wenn ein Repräsentant eines Konkurrenzunternehmens diese oder andere wettbewerbswidrige Themen mit Ihnen diskutieren will, müssen Sie das Gespräch sofort abbrechen und eindeutig zu verstehen geben, dass Sie sich nicht daran beteiligen. Da Kartell- und Wettbewerbsgesetze recht komplex sind und es schwierig sein kann, potenzielle Risiken zu erkennen, sollten Sie sich vor dem Kontakt mit Konkurrenten durch die Rechtsabteilung beraten lassen.

## Verpflichtungen bezüglich Verkauf und Marketing

Wir stützen uns beim Wettbewerb um neue Geschäfte unter anderem auf unsere starken Innovationen. Wir verwenden keine falschen Aussagen oder Informationen, um einen Verkauf abzuschließen. Beim Verkauf und Marketing von TTI-Produkten ist es ausschlaggebend, dass wir stets ehrlich bezüglich der Qualität, der Merkmale und der Verfügbarkeit dieser Produkte sind. Wir haben es nicht nötig, Informationen zu erfinden oder unsere Kunden oder die Öffentlichkeit in die Irre zu führen, um einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen. Wir haben es ebenso wenig nötig, die Produkte unserer Konkurrenten in Verruf zu bringen, nur um voranzukommen. Wenn wir Vergleiche zwischen dem Angebot unserer Konkurrenten und unserem Angebot bei TTI ziehen, nutzen wir Sachinformationen, die wir uns auf ordnungsgemäßem Wege verschaffen.



# Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden

## Unsere Werte leben

**1 Szenario:** Ich hatte vor kurzem ein Verkaufsgespräch mit einem potenziellen Geschäftskunden. Nach meiner Präsentation stellte er mir einige Fragen, von denen ich zwei nicht beantworten konnte. Ich wollte nicht, dass er mich für inkompetent hält, also habe ich mir ein paar Antworten einfallen lassen, die sich später als falsch herausstellten. Seine Firma hat später beschlossen, Produkte von uns zu kaufen.

**Antwort:** Sie wurden unseren Werten nicht gerecht. Obgleich wir immer als souverän in Bezug auf unsere Arbeit und unser Produktwissen erscheinen wollen, dürfen wir unsere Kunden nicht anlügen oder ihnen unrichtige Angaben machen. Sie hätten dem potenziellen Kunden sagen sollen, dass Sie dies genauer recherchieren oder eine erfahrenere Person bei TTI um Rat fragen müssen, um dann mit einer vollständigen Antwort auf ihn zurückzukommen. Demonstrieren Sie beim Umgang mit anderen stets unsere Werte **Starke Beziehungen aufbauen** und **Kundenerwartungen übertreffen**.

**2 Szenario:** Ich war gemeinsam mit mehreren Konkurrenten von TTI auf einer Branchenkonferenz. Beim Mittagessen fing ein Repräsentant einer der Konkurrenzfirmen an, über Preisstrategien für eine bestimmte Produktlinie zu diskutieren. Ich habe ihn schnell unterbrochen und gesagt, dass ich nicht an der Diskussion teilnehmen kann. Nachdem ich die Runde verlassen hatte, habe ich eine E-Mail an die Rechtsabteilung geschrieben und die Situation geschildert.

**Antwort:** Sie sind unseren Werten **Das Richtige tun** und **Kundenerwartungen übertreffen** gerecht geworden. Indem Sie die wettbewerbswidrige Diskussion gemieden und sofort gemeldet haben, haben Sie nicht nur sich selbst und TTI, sondern auch die besten Interessen unserer Kunden geschützt. Hätten Sie eine Preisfestsetzungsvereinbarung mit einem Konkurrenten getroffen, hätten Sie dem Unternehmen und all unseren Stakeholdern geschadet.



# Verpflichtungen gegenüber unseren Lieferanten.



Unsere Lieferanten sind wichtige Partner unseres Unternehmens. Wir verwenden größte Sorgfalt darauf, erstklassige und diverse Zulieferunternehmen auszuwählen und dauerhaft für uns zu gewinnen, und wir setzen alles daran, gute Beziehungen mit diesen Unternehmen zu pflegen. Wir behandeln unsere Zulieferer mit Respekt und handeln in Übereinstimmung mit ethischen Geschäftsmaßstäben mit ihnen.

## **Verpflichtungen zur ordnungsgemäßen Auswahl von Lieferanten**

Wir werden potenzielle Lieferanten, die mit TTI ins Geschäft kommen wollen, niemals unrechtmäßig benachteiligen. Auch stützen wir uns bei der Auswahl von Lieferanten nicht auf unangemessene Faktoren, wie etwa die Gewährung oder Entgegennahme persönlicher Vorteile für die Erteilung des Zuschlags von Aufträgen an ein bestimmtes Unternehmen.

## **Lieferkettenverpflichtungen**

Als globales Unternehmen mit einem breiten Spektrum an Verpflichtungen, die es zu erfüllen gilt, beziehen wir Produkte aus aller Welt. Dies ermöglicht uns eine größere Diversität bei unseren Geschäftsprozessen, kann aber auch rechtlich komplex sein. Jedes Land hat seine eigenen Gesetze und Vorschriften zum Handel, Kauf und Transport von Produkten und Waren. Darüber hinaus können zwischen den Standorten von TTI und unseren internationalen Quellen gravierende kulturelle und soziale Unterschiede bestehen, die sich eventuell auf Leistungsvermögen und Standards unserer globalen Lieferketten auswirken.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Lieferanten

TTI ist zur Optimierung der Betriebsabläufe und der Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften verpflichtet. Dieser Maßstab gilt für jeden Bereich der globalen Lieferkette von TTI:

- Weltweite Beschaffung
- Qualitätskontrolle
- Logistik
- Buchhaltung
- Einhaltung der Zollvorschriften
- Abfertigung
- Exporte

Wenden Sie sich stets an die Rechtsabteilung, falls in einem dieser Bereiche Fragen auftreten, insbesondere:

- Stellen Sie stets sicher, dass die Produkte bestimmte Spezifikationen und Sicherheitsvorgaben erfüllen
- Stellen Sie stets sicher, dass die Produkte ordnungsgemäß in das jeweilige Land importiert werden
- Ordnungsgemäße Einhaltung der Vorschriften zur Auslieferung der Produkte an Kunden in anderen Ländern

## Unsere Werte leben

**Szenario:** Ich arbeite im Bereich Beschaffung bei TTI und bin für die Auswahl von Lieferanten verantwortlich. Mehrere Firmen haben unlängst Angebote abgegeben, um TTI mit Produkten zu beliefern. Die Firma, die ich für die beste halte, ist gleichzeitig die teuerste. Ich sage dem potenziellen Lieferanten, dass TTI ihm im Gegenzug für einen großzügigen Preisnachlass ein bestimmtes Volumen an Aufträgen für die nächsten sechs Jahre garantieren kann – obwohl das eigentlich gar nicht der Fall ist.

**Antwort:** Sie wurden unseren Werten nicht gerecht. Wir müssen ehrlich handeln. Wir dürfen keine falschen Versprechen geben. Dies widerspricht nicht nur unseren Werten, sondern TTI könnte später auch haftbar gemacht werden, wenn wir ein solches Versprechen nicht einhalten können. Sie hätten bei der Verhandlung mit diesem Zulieferer unsere Werte **Das Richtige tun, Einander mit Integrität und Respekt behandeln und Starke Beziehungen aufbauen** vertreten sollen.



# Verpflichtungen gegenüber unseren Gemeinschaften.

Unsere Gemeinschaften unterstützen uns, indem sie uns in ihnen arbeiten und erfolgreich sein lassen. Für unsere Betriebsabläufe brauchen wir gemeinschaftliche Räume und Ressourcen, daher ist es unerlässlich, dass wir auf eine integre, nachhaltige Weise mit ihnen umgehen. Wir geben unseren Kommunen durch karitative Projekte und ehrenamtliche Tätigkeiten etwas zurück und bereichern sie durch Umweltschutzaktionen.

## Verpflichtung zum Umweltschutz

Als Branchenführer und weltweit anerkanntes Unternehmen ist TTI in der Lage, in Sachen Umweltschutz mit gutem Beispiel voranzugehen. Wir sind es unseren Gemeinschaften und unserem Planeten schuldig, bei unserem gesamten Geschäftsbetrieb das Richtige zu tun. Wir verpflichten uns daher zur Einhaltung der Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz und zu verantwortungsvollem Handeln, um die natürlichen Ressourcen unserer Welt zu schützen und zu erhalten. TTI fördert nachhaltige Methoden bei sämtlichen Betriebsabläufen, darunter:

- Recycling
- Schonung von Energie und natürlichen Ressourcen
- Sichere Handhabung und Entsorgung von Gefahrgut
- Entwicklung von umweltfreundlichen Alternativen



Zusätzlich zu unserer Verpflichtung als Unternehmen erwarten wir, dass sich unsere Zulieferer und andere Geschäftspartner an unseren Bemühungen zum Umweltschutz beteiligen. Mutmaßliche Verstöße gegen diese Verpflichtung sollten daher umgehend gemeldet werden. Wir ermutigen unsere Kunden dazu, das Gleiche zu tun.

## Verpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte

Wenn wir in unserem Geschäftsleben das Richtige tun wollen, müssen wir bei sämtlichen unserer Geschäftsprozesse Integrität wahren. Das bedeutet, dass unser Geschäft auf allen Ebenen positive Menschenrechtspraktiken unterstützen und frei von Ausbeutung sein muss. Wir halten uns an diese Verpflichtungen und erwarten dasselbe auch von unserer Lieferkette.

Wir halten uns an faire Lohn- und Arbeitszeitregelungen, damit Arbeitnehmer im Einklang mit den örtlichen Gesetzen Mindestlöhne und Überstunden gebührend vergütet bekommen. Wir verbieten die Beschäftigung von Kindern, den Einsatz von Zwangsarbeit und Sklaverei. Diese unmenschlichen Praktiken verstoßen gemeinsam mit Körperstrafe, unfreiwilligen Dienstleistungen und anderen ähnlichen Praktiken gegen unseren Kodex, gegen das Gesetz und gegen unsere Überzeugungen. Unsere Mitarbeiter und die Mitarbeiter unserer Zulieferer haben das Recht auf freie Vereinigung mit Gewerkschaften im Rahmen der örtlichen Gesetze. Sollten wir jemals den Verdacht auf eine Menschenrechtsverletzung haben, ist es unsere Pflicht, uns sofort zu Wort zu melden.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Gemeinschaften

Wir erwarten von allen unseren Geschäftspartnern, dass sie Arbeitsbedingungen schaffen, in denen sich die Mitarbeiter sicher, respektiert und geschätzt fühlen. Dies ist nur möglich, wenn geeignete Sicherheitsstandards und –verfahren eingehalten werden. Unsere Geschäftspartner dürfen ihre Mitarbeiter nicht Arbeitsbedingungen aussetzen, die unnötige Gefahren bergen. Wir haben unsere eigenen Standards, die den Alkohol- und Drogenkonsum am Arbeitsplatz verbieten, und unsere Lieferanten sollten ähnliche Vorschriften haben, um für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu sorgen. Wie bereits zuvor erwähnt, schaffen wir ein Umfeld für unsere Mitarbeiter, in dem wir uns sicher fühlen, und genau das erwarten wir auch von unserer gesamten Lieferkette.

Im Rahmen unseres Engagements für die Menschenrechte müssen wir es vermeiden, Konfliktminerale zu verwenden. In vielen der erstklassigen Produkte von TTI können die essentiellen Mineralstoffe Zinn, Wolfram, Tantal und Gold enthalten sein (in Anlehnung an die englischen Bezeichnungen dieser Mineralien oft mit dem Kürzel 3TG zusammengefasst). Diese Mineralien kommen in vielen Teilen der Erde vor, stammen jedoch manchmal aus Ländern, in denen Menschenrechte in schwerwiegender Weise verletzt werden. In diesen Ländern sind oftmals bewaffnete Gruppen am Transport der 3TG-Mineralstoffe und der finanziellen Abwicklung beteiligt. Daher der Begriff „Konfliktminerale“. Als ethisches Unternehmen, das seine globalen Gemeinschaften bereichern will, wird TTI alles tun, um sicherzustellen, dass die in unseren Produkten verwendeten Mineralien nicht in Kriegs- und Konfliktgebieten abgebaut oder aus diesen Gebieten transportiert werden. Wir werden unmenschliche oder erniedrigende Behandlung in Verbindung mit der Beschaffung von 3TG weder tolerieren, noch daraus Profit schlagen oder anderweitig bewusst dazu beitragen.

Weitere Informationen zu Konfliktmineralien einschließlich einer umfassenden Liste der betroffenen Länder finden Sie in unserer Richtlinie zu Konfliktmineralien.



## Anti-Korruptionsverpflichtungen

Das Richtige zu tun bedeutet, dass wir keine rechtswidrigen oder unangemessenen Mittel nutzen, um Geschäftsaufträge abzuschließen oder zu behalten. Wir dulden bei unserer Interaktion mit anderen unter keinen Umständen Korruption oder Bestechung. Wir sind verpflichtet, alle geltenden Gesetze zur Bekämpfung der Korruption und der Geldwäsche der Länder zu befolgen, in denen wir tätig sind.

Anti-Korruptionsgesetze verbieten es Unternehmen wie TTI, Regierungsbeamte oder deren Vertreter zu bestechen, um Geschäftsaufträge abzuschließen oder zu behalten oder sich anderweitig unrechtmäßige Geschäftsvorteile zu sichern. Bestechung (einschließlich Rückvergütungen) ist ein weit gefasster Begriff. Dazu gehören unter anderem:

- Anbieten oder Annehmen von Geld, Geschenken oder Bewirtungen
- Politische Beiträge
- Wohltätige Spenden
- Sponsoring
- Zahlungen an oder durch Vermittler

Des Weiteren werden wir Geschäftspartner, z. B. Anbieter oder andere Dritte, niemals bestechen oder uns durch sie bestechen lassen, um Geschäftsaufträge abzuschließen oder zu behalten oder uns anderweitig einen ungerechtfertigten Geschäftsvorteil zu sichern. Wir müssen nicht auf Korruption zurückgreifen, um starke Beziehungen aufzubauen.

Es ist wichtig hervorzuheben, dass die Verbote dieser Gesetze nicht nur auf Handlungen von uns als Einzelpersonen zutreffen, sondern auch auf Handlungen Dritter, die im Auftrag unseres Unternehmens geschäftlich tätig sind. Wir dürfen es nicht zulassen, dass Gutachter, professionelle Berater oder andere Dritte an unserer Stelle Bestechungen anbieten oder annehmen. Aufgrund der Komplexität der Anti-Korruptionsgesetze und der schweren Strafen bei Verstößen gegen diese ist es unabdingbar, dass Sie sich bei Fragen zu diesen Gesetzen an die Rechtsabteilung wenden.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Gemeinschaften

## Verpflichtungen bezüglich politischer Aktivitäten und Beziehungen zur Regierung

TTI ist ein verantwortungsbewusstes Unternehmen. Unser Unternehmen vertritt seine Interessen auf Bundes-, Landes-, lokaler und internationaler Ebene. Es ist möglich, dass wir unsere Meinung zu lokalen und nationalen Angelegenheiten zum Ausdruck bringen, die unsere Geschäftsaktivitäten beeinflussen. Bei politischen Angelegenheiten werden wir jedoch stets unsere rechtlichen und ethischen Verpflichtungen berücksichtigen. Wir werden alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, um sicherzustellen, dass unsere Beteiligung angemessen und rechtlich einwandfrei ist.

Während wir uns als Organisation am politischen Prozess beteiligen, tun wir dies auf eine verantwortungsvolle und durchdachte Art und Weise und unter Berücksichtigung verschiedener Gesetze, Vorschriften und anderer Interessen für ein Unternehmen unseres Stellenwertes. Unser Unternehmen unterstützt außerdem das Recht aller Mitarbeiter, sich auf individueller Basis am politischen Prozess zu beteiligen. Es ist jedoch nicht gestattet, Unternehmensressourcen oder Unternehmenszeit für persönliche politische Aktivitäten zu nutzen.

## Unsere Werte leben

**Szenario:** Ich habe einen wichtigen Kunden von TTI angerufen, um dessen Vertragserneuerung zu besprechen. Meine Ansprechpartnerin sagte mir, dass sie den Vertrag nicht verlängern würde, wenn TTI einem politischen Kandidaten, der ihr Bruder ist, nicht einen großen Geldbetrag zukommen lassen würde. Die Situation gefiel mir nicht. Ich sagte Ihr, dass ich mich wieder bei ihr melden würde. Ich legte auf und berichtete die Situation meinem Manager.

**Antwort:** Sie sind unseren Werten gerecht geworden. Sie haben unseren Wert Das Richtige tun sowie unseren Wert **Starke Beziehungen aufbauen** verkörpert. Es ist notwendig, dass Sie Ihren Manager über derartige Situationen informieren und es ist wahrscheinlich, dass TTI dieses Gesuch einer anderen Kontaktperson beim Kunden melden müsste, da es dort vielleicht nicht bekannt ist, dass diese Person derartige Anforderungen stellt.





# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären.

Aktionäre investieren ihre Zukunft in uns und erwarten, dass wir hohe Leistungen erbringen und bei allem, was wir tun, Integrität zeigen. Sie verlassen sich darauf, dass sie korrekte Daten von uns erhalten und dass wir für den Schutz dieser Daten sorgen. Außerdem erwarten sie, dass wir in unserem und ihrem besten Interesse handeln und nicht die Ressourcen oder Informationen unseres Unternehmens zu unserem eigenen Vorteil und auf Kosten des Unternehmens verwenden.

## Verpflichtungen in Bezug auf Interessenkonflikte

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass Sie im besten Interesse von TTI handeln und Loyalität zu unserem Unternehmen zeigen. Wenn jeder von uns nach seinen eigenen Interessen zuungunsten des Unternehmens handeln oder eine Geschäftsgelegenheit des Unternehmens zur eigenen Bereicherung ausnutzen würde, würde unser Unternehmen dadurch in Mitleidenschaft gezogen werden. Wir würden unseren Kollegen, Aktionären, Kunden und Gemeinschaften schaden. Aus diesem Grund müssen wir vorsichtig in Situationen sein, die zu einem Konflikt zwischen unseren persönlichen Interessen (oder den Interessen unserer unmittelbaren Familienangehörigen) und den Interessen unseres Unternehmens führen können. Wenn wir vor so einer Situation stehen, müssen wir einen Vorgesetzten oder die Rechtsabteilung in vollem Umfang über diesen Sachverhalt informieren und um Rat fragen, wie wir diese Situation handhaben sollten. Zu unseren unmittelbaren Familienangehörigen gehören:

- Eltern
- Stiefeltern
- Kinder
- Stiefkinder
- Ehepartner
- Geschwister
- Schwiegereltern
- Schwiegertöchter und -söhne
- Schwager und Schwägerinnen
- Jemand, der mit Ihnen zusammenwohnt (mit Ausnahme von Hausangestellten)

Interessenkonflikte können auch auftreten, wenn wir aufgrund unserer Position bei TTI unangemessene persönliche Vorteile erhalten. Hierzu gehören:

- Rückvergütungen
- Großzügige Geschenke
- Zahlungen
- Die Nutzung, Leihgabe oder Übertragung von Geld, Gütern oder Eigentum
- Die Beteiligung an Geschäften
- Dienstleistungen

Es ist nicht möglich, sämtliche der potenziellen Konflikte, die im Laufe unserer Tätigkeit bei TTI entstehen könnten, im Detail aufzuführen. Daher ist es umso wichtiger, bei der Aufnahme von geschäftlichen Beziehungen, Investitionen oder Aktivitäten, die den Geschäftsbetrieb oder die Interessen von TTI beeinträchtigen könnten bzw. die unser Urteilsvermögen oder Verhalten so beeinflussen, dass wir unsere eigenen Interessen verfolgen und nicht die des Unternehmens, Vorsicht und gesunden Menschenverstand walten zu lassen. Nachstehend sind einige allgemeine Leitlinien für mögliche Konfliktbereiche aufgeführt.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

Bei den Finanz- und Beschaffungstätigkeiten, die wir im Auftrag von TTI ausführen, darf es keinerlei unfaire Tendenzen geben. Einige von uns sind für den Bezug von Waren und Dienstleistungen, die Abwicklung von Einkäufen, die Verlängerung von Zahlungsfristen, die Empfehlung oder Genehmigung von Investitionen oder den Abschluss oder die Genehmigung anderer Transaktionen oder Vereinbarungen im Namen unseres Unternehmens verantwortlich. Bei der Erfüllung dieser Aufgaben müssen wir stets im besten Interesse des Unternehmens handeln. Die festgelegten oder akzeptierten Konditionen sollten die günstigsten für TTI sein.

Bestimmte finanzielle Interessen können besonders zu Konflikten führen. Wenn Sie oder Angehörige Ihrer unmittelbaren Familie ein finanzielles Interesse an einem aktuellen oder potenziellen Zulieferer, Anbieter, Kunden, Konkurrenten oder Geschäftspartner haben, könnte dies Ihre Loyalität beeinträchtigen. Dies kann auch der Fall sein, wenn Sie oder Ihre Familienangehörigen für eine solche Organisation oder Einzelperson tätig sind oder Dienstleistungen erbringen. Diese Beziehungen können unser Urteilsvermögen beeinträchtigen oder diesen Anschein erwecken. In derartigen Umständen müssen Sie die Situation Ihrem Vorgesetzten mitteilen, damit Sie keine Situation entstehen lassen, in der es scheint, als hätten Sie eine Entscheidung auf der Basis Ihrer persönlichen Interessen oder der persönlichen Interessen Ihrer Familienmitglieder anstatt der Interessen von TTI getroffen.

Konflikte sind nicht immer verboten, solange das Unternehmen in vollem Umfang über den Sachverhalt und die Umstände informiert ist und alle Maßnahmen, die Sie planen, gebilligt hat. Wenn das Unternehmen zum Beispiel Hunderte von Bewerbungen auf eine Stellenausschreibung erhält und Ihr Bruder erweist sich als der am besten qualifizierte Kandidat, ist es nicht zwangsweise unzulässig, wenn Sie ihn für diese Stelle empfehlen. Allerdings können Sie diese Entscheidung nicht alleine treffen. Sie müssen alle Fakten Ihrem Vorgesetzten mitteilen, damit eine unabhängige Einschätzung erfolgen kann, ob dies die beste Entscheidung für das Unternehmen ist.

Geschenke, Bewirtungen und andere Geschäftsaufmerksamkeiten können dazu beitragen, starke Beziehungen aufzubauen; wenn wir jedoch nicht vorsichtig sind, können sie auch Konflikte verursachen. Aus diesem Grund dürfen wir keine Geschenke oder Bewirtungen annehmen oder anbieten, wenn das Risiko besteht, dass sie dazu dienen oder als Versuch dazu angesehen werden können, den Empfänger unsachgemäß zu beeinflussen oder wenn sie gegen die Unternehmensvorschriften bzw. das Gesetz verstoßen. Ein Konflikt kann beispielsweise auftreten, wenn Gefälligkeiten, Geschenke, Bewirtungen oder dergleichen häufig sind, in liquiden Mitteln erfolgen oder einen geringfügigen Wert übersteigen.

Natürlich gibt es Länder, in denen die Verweigerung von Geschenken zu peinlichen Situationen führen würde oder gar kulturell als Beleidigung der anbietenden Person gilt. Dies ist besonders dann der Fall, wenn Sie zu Gast in einem anderen Land sind und das Geschenk etwas Landestypisches ist, was im Rahmen eines öffentlichen Anlasses überreicht wird. In diesen Fällen besprechen Sie am besten vor dem Meeting unsere Unternehmensrichtlinien mit dem Gastgeber oder Anbieter, um unsere Werte und Richtlinien zu verdeutlichen. Sollten Sie sich verpflichtet fühlen, das Geschenk im Namen von TTI anzunehmen, informieren Sie bitte Ihren Vorgesetzten, und händigen Sie das Geschenk sofort an das Unternehmen aus.

Einladungen zum Essen oder zu Veranstaltungen sind generell annehmbar, vorausgesetzt, sie sind ein normaler Teil unserer Geschäftstätigkeit und ihnen wird keine besondere Bedeutung beigemessen. Sie sollten jedoch stets die jeweiligen Fakten und Umstände der einzelnen Veranstaltung abwägen. Wir dürfen keine Gefälligkeiten, Geschenke, Bewirtungen, besondere Dienstleistungen oder besondere Behandlungen jeglicher Art von Einzelnen oder Organisationen annehmen, die Geschäfte mit TTI betreiben oder betreiben wollen oder die mit TTI konkurrieren, es sei denn, die folgenden Kriterien werden erfüllt:

- Der Wert ist angemessen für die Art der Veranstaltung oder den Rahmen, in dem das Geschenk, die Gefälligkeit oder dergleichen gewährt wird
- Es ist eindeutig, dass der Vorteil nicht zum Zweck der unangemessenen Beeinflussung unserer Entscheidungsprozesse oder anderer Verhaltensweisen gewährt wird.
- Die Kosten und Häufigkeit der Aktivität sind angemessen
- Es wird kein Versprechen von Geschäftszusagen oder anderen Quid pro quo Gegenleistungen damit verbunden.

Bedenken Sie, dass diese Richtlinien jederzeit Anwendung finden. Sie gelten auch bei traditionellen Feiertagen, zu denen Geschenke überreicht werden, oder bei der Planung einer Firmenveranstaltung. Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder der Rechtsabteilung, wenn Sie einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt befürchten oder melden wollen.

## Verpflichtungen zum Schutz des Unternehmensvermögens

Unser Unternehmen stellt uns Mittel zur Verfügung, damit wir unsere Arbeit ausführen können. Im Zuge unserer Verpflichtung gegenüber TTI und unseren Aktionären müssen wir den Schutz und die effektive Nutzung dieser Mittel garantieren. Diebstahl, Fahrlässigkeit und Verschwendung wirken sich unmittelbar auf die Rentabilität unseres Unternehmens aus, was wiederum die Renditen unserer Aktionäre beeinflusst. Der gelegentliche, eingeschränkte persönliche Gebrauch von Unternehmensmitteln, wie z.B. ein gelegentlicher Telefonanruf, mag zwar erlaubt sein, doch sollten sie in erster Linie für geschäftliche Zwecke genutzt werden.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

Unter anderem wird von uns erwartet, dass wir:

- Gelder und andere Gegenstände des Unternehmens vor Verlust, Diebstahl oder Missbrauch, einschließlich unbefugter Nutzung, schützen
- Sicherstellen, dass wir bei Geschäftsreisen die Unternehmensrichtlinien und -verfahren für Spesen einhalten
- Den Namen unseres Unternehmens, seine Einrichtungen oder Beziehungen nicht ohne vorherige Genehmigung für persönliche Vorteile oder Vorteile Dritter nutzen
- Keine Verträge im Namen des Unternehmens unterschreiben und keine Verpflichtungen eingehen, an die unser Unternehmen gebunden wird, es sei denn, wir sind gemäß der Unternehmensrichtlinien und -verfahren dazu berechtigt.

## Vertraulichkeitsverpflichtungen

Das Vermögen unseres Unternehmens beschränkt sich nicht nur auf materielle Gegenstände, Gelder und dergleichen. Tatsächlich handelt es sich bei einigen unserer wichtigsten Vermögenswerte um Informationsressourcen. Ein Großteil der Informationen, mit denen wir tagtäglich arbeiten, ist als vertraulich anzusehen. Vertrauliche Informationen sind Informationen, die unseren Konkurrenten und anderen Außenstehenden allgemein nicht bekannt sind. Hierzu gehören:

- Finanzinformationen, einschließlich Umsatz, Erträge, Auslagen und Investitionen, ohne sich auf diese zu beschränken.
- Informationen zur Preisgestaltung
- Anbieter- oder Lieferantenlisten
- Pläne für zukünftige Produkte oder Dienstleistungen
- Unterlagen zur Geschäftsentwicklung
- Kosten von Waren
- Personalakten
- Vorschriften, Handbücher, Leitlinien und Verfahren des Unternehmens
- Software
- Designdokumente und -spezifikationen
- Videos
- Memos

Zu vertraulichen Informationen können außerdem geschützte Daten oder Informationen unserer Kunden, Lieferanten oder Anbieter gehören. Unser Unternehmen hat sich im Rahmen einer Geheimhaltungs- oder Vertraulichkeitsvereinbarung in vielen Fällen dazu verpflichtet, die vertraulichen Informationen zu schützen, die wir von diesen Dritten erhalten.

Vertrauliche Informationen sind eine wichtige Komponente unseres Wettbewerbsvorteils, unabhängig davon, ob sie unserem Unternehmen oder Dritten gehören. Um unseren Branchenstatus und das Vertrauen unserer Stakeholder zu wahren, dürfen diese Informationen nicht veröffentlicht werden, sofern dies nicht ausdrücklich zugelassen wurde oder gesetzlich vorgeschrieben ist. Demzufolge dürfen wir diese Informationen selbst mit anderen Mitarbeitern von TTI nicht teilen, es sei denn, es besteht eine eindeutige geschäftliche Notwendigkeit. Informationen, die durch unser Unternehmen öffentlich gemacht wurden, z. B. Pressemitteilungen, Nachrichtenartikel oder Annoncen, gelten nicht als vertraulich und müssen nicht geschützt werden.

Wir alle müssen beim Umgang mit Unternehmensinformationen diskret sein, damit wir nicht versehentlich vertrauliche Informationen an Konkurrenten, Anbieter, Lieferanten, Freunde oder Familienangehörige preisgeben. Sorgen Sie stets dafür, dass die in Ihrem Schreibtisch oder auf Ihren Geräten aufbewahrten vertraulichen Informationen gesichert oder passwortgeschützt sind. Vermeiden Sie es, an öffentlichen Orten, an denen Sie belauscht werden könnten, über vertrauliche Informationen zu sprechen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob bestimmte Informationen vertraulich sind, gehen Sie von ihrer Vertraulichkeit aus und wenden Sie sich an die Rechtsabteilung.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

## Verpflichtungen in Bezug auf Geistiges Eigentum

Unser geistiges Eigentum ist ein weiteres wertvolles Vermögen, das korrekt genutzt und vor Verletzungen durch Dritte geschützt werden muss. TTI Logos, Patente, Marken und Computersoftware von TTI sind Beispiele für Vermögenswerte, die unser geistiges Eigentum ausmachen. Sämtliche Erfindungen, Entdeckungen, Ideen, Konzepte, Schriftmaterialien oder Geschäftsgeheimnisse, die wir als Einzelne während der Arbeitszeit oder mit Hilfe von Unternehmensressourcen oder -materialien hervorbringen, sind Eigentum von TTI. Es wird von uns erwartet, dass wir die Inhaberschaft dieses geistigen Eigentums dokumentieren. Als verantwortungsvolles Unternehmen müssen wir auch die Rechte am geistigen Eigentum anderer respektieren. Wir dürfen patentiertes bzw. urheberrechtlich, markenrechtlich oder anderweitig geschütztes geistiges Eigentum nur mit ausdrücklicher Genehmigung verwenden.

## Verpflichtungen in Bezug auf externe Kommunikation

Die Geschäftsaktivitäten von TTI werden von Journalisten, Wertpapieranalytikern, Umweltschutzgruppen und anderen mitverfolgt. Diese Einzelpersonen oder Gruppen werden unter Umständen von Ihrer Sachkenntnis und Ihrem Einblick in die Geschäftstätigkeiten von TTI Notiz nehmen und Sie darum bitten, Fragen zu beantworten oder anderweitige Informationen zu TTI bereitzustellen, mit oder ohne Vergütung. Wir dürfen zu diesen Einzelpersonen oder Gruppen keinerlei Kontakt aufnehmen oder auf deren Fragen eingehen, sei es online (einschließlich soziale Medien), per Telefon oder über sonstige Wege. Alle derartigen Anfragen sollten an den Group CFO weitergeleitet werden.

Sollten Sie von einem Anwalt, Ermittlungsbeamten, Polizeibeamten oder einem anderen Regierungsvertreter bzw. einer Behörde eine Informationsanfrage bezüglich der Geschäfte von TTI erhalten, verweisen Sie den Antragsteller bitte an den Group Vice President & den (General Counsel) von TTI oder die Rechtsabteilung.

## Social-Media-Verpflichtungen

Soziale Medien spielen eine wesentliche und sich kontinuierlich weiterentwickelnde Rolle in unserer globalen Gemeinschaft. Auf persönlicher Ebene nutzen wir sie, um privat und beruflich mit anderen in Verbindung zu bleiben, Informationen abzurufen sowie aus zahlreichen anderen Gründen. Als Unternehmen nutzen wir soziale Medien beispielsweise, um für unsere Produkte zu werben, Erklärungen über unser Unternehmen abzugeben oder anderweitig mit unseren Stakeholdern zu interagieren. Werden diese Kanäle jedoch von zu vielen Einzelpersonen zu diesem Zweck genutzt, stiften wir Verwirrung. Daher sind nur autorisierte Sprecher von TTI dazu befugt, unser Unternehmen über soziale Medien zu repräsentieren. Wir sollten es vermeiden, über soziale Medien persönliche Ansichten zum Ausdruck zu bringen, die als Aussage oder Meinung des Unternehmens gedeutet werden könnten.

Zu sozialen Medien gehören unter anderem Multimedia- und soziale Netzwerkforen oder -plattformen wie Facebook, Yahoo! Groups, LinkedIn, XING, YouTube, Twitter, Connections, SharePoint und MySpace. Bei der Nutzung dieser oder anderer Social-Media-Portale müssen wir aufpassen, dass wir keine vertraulichen Unternehmensinformationen preisgeben. Wir müssen es außerdem vermeiden, abschätzige Bemerkungen über unser Unternehmen, unsere Kollegen, Kunden oder andere Stakeholder zu machen. Alle sozialen Medien oder gemeinsamen Netzwerke, auf die wir über das Computernetz unseres Unternehmens zugreifen, unterliegen den Social-Media-Richtlinien des Unternehmens der TTI Group, für das wir arbeiten.

## Verpflichtungen zur Finanzkontrolle

Unsere Aktionäre verlassen sich darauf, dass wir ihnen ein klares und genaues Bild unserer gesamten Finanzlage verschaffen. Die rechtzeitige Bereitstellung dieser Informationen hilft ihnen und auch uns dabei, fundierte Entscheidungen zu treffen. Daher müssen unsere Geschäftsbücher und Aufzeichnungen alle Gelder, Vermögen und Transaktionen genau widerspiegeln. Einträge in die Unternehmensaufzeichnungen müssen umgehend erfolgen und dürfen keine falschen oder irreführenden Informationen erhalten. Um die Integrität unserer Buchhaltungspraxis zu garantieren, müssen die dazugehörigen Unterlagen korrekt und vollständig sein.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

Um sicherzustellen, dass dies stets der Fall ist, verfügt unser Unternehmen über ein internes Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung. Dieses System besteht aus Richtlinien und Verfahren, die in angemessener Weise sicherstellen sollen, dass unsere Finanzberichterstattung zuverlässig ist. Darüber hinaus bietet es einen klaren Prozess für die Vorbereitung und angemessene Darstellung von Finanzberichten, die die allgemein anerkannten Grundsätze der Buchführung erfüllen. Wir dürfen niemals andere dabei unterstützen oder dazu ermutigen, falsche Finanzberichte zu erstellen oder ungenaue oder irreführende Angaben in Finanzberichten zu machen. Geben Sie bei der Berichterstattung Informationen nicht ungenau oder auf eventuell irreführende Weise an und tragen Sie nicht dazu bei, dass andere derartige Berichte erstellen. Zudem dürfen wir Außenstehende (darunter Kunden und Zulieferer) nicht bei der Aufzeichnung oder Berichterstattung ihrer Einnahmen, Kosten, Ausgaben und anderer Aktiva und Passiva beraten und solche Themen nur unter Beratung und mit Erlaubnis der Rechtsabteilung besprechen.

Bei etwaigen Bedenken zu bestimmten Buchhaltungspraktiken, zur internen Revision oder zu Prüfungsangelegenheiten sollten Sie sich nicht scheuen, diese zu melden. Dies kann auf anonyme und vertrauliche Weise über eine der in diesem Kodex dargelegten Methoden geschehen.

## Verpflichtungen zu Wertpapiergesetzen

Die Kenntnis und Befolgung von Wertpapiergesetzen ist eine weitere wichtige Maßnahme, um das Vertrauen unserer Aktionäre zu wahren. Wir halten alle geltenden Wertpapiergesetze ein und lassen keinen Insiderhandel zu. Insiderhandel geschieht beim Handel von Wertpapieren auf der Basis wesentlicher, nichtöffentlicher Informationen, entweder über unser Unternehmen oder eines, mit dem wir zusammenarbeiten. Gesetze zum Insiderhandel verbieten außerdem die Offenlegung von wesentlichen, nichtöffentlichen Informationen an Dritte zum Zweck des Aktienhandels. Dies ist als unbefugte Weitergabe von Insiderinformationen bekannt.

Wir arbeiten mit einer großen Menge an Informationen, die überwiegend vertraulich sind, daher kann es schwierig sein, „wesentliche, nichtöffentliche“ Informationen als solche zu identifizieren. Informationen sind „wesentlich“, wenn sie aller Voraussicht nach den Börsenwert von Aktien beeinflussen oder Investoren dazu veranlassen, Aktien zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten.

Zu wesentlichen Informationen gehören unter anderem:

- Gewinnzahlen oder andere Finanzergebnisse oder -prognosen
- Fusions- oder Übernahmeverhandlungen
- Bevorstehende Aktiensplitts
- Aktiendividenden
- Änderungen bei zu zahlenden Dividenden
- Wichtige neue Verträge mit Zulieferern und Kunden
- Die Auflösung oder Nichterneuerung eines wichtigen Vertrags
- Der Einstieg in einen wichtigen Markt oder der Ausstieg aus diesem
- Pläne zum Bau oder zur Schließung einer Anlage
- Konflikte mit einem Großkunden
- Ungünstige Regierungsmaßnahmen
- Produktfehler oder -probleme, falls maßgeblich

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

Informationen gelten nicht länger als Insiderinformationen, nachdem sie öffentlich bekannt gegeben wurden. Die Gesetze zum Insiderhandel können komplex und die Folgen gravierend sein. Wir alle können jedoch Verstöße gegen diese Gesetze vermeiden, indem wir einige allgemeine Leitlinien befolgen:

- Handeln Sie keine Wertpapiere eines Unternehmens, während Sie wesentliche, nichtöffentliche Informationen über dieses besitzen.
- Raten Sie niemandem zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren eines Unternehmens, während Sie wesentliche, nichtöffentliche Informationen über dieses besitzen.
- Geben Sie keine wesentlichen, nichtöffentlichen Informationen über TTI an Außenstehende preis (einschließlich Ihrer unmittelbaren Familienangehörigen).
- Geben Sie wesentliche, nichtöffentliche Informationen innerhalb von TTI nur im jeweils nötigen Umfang preis und nur im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien.

Weitere Informationen zum Insiderhandel und zu den Wertpapiergesetzen entnehmen Sie bitte dem Kodex für Wertpapiertransaktionen von maßgeblichen Mitarbeitern, der auf der TTI-Website zu finden ist.

# Verpflichtungen gegenüber unseren Aktionären

## Unsere Werte leben

**1** **Szenario:** Mein Ehepartner hat eine hochrangige Position bei einem von TTIs Konkurrenzunternehmen angenommen. Bei meiner Stelle bei TTI habe ich nicht das gleiche Maß an Autorität, aber das Aufgabengebiet ist ähnlich. Wir reden gelegentlich über die Arbeit, aber dabei tauschen wir keine vertraulichen Informationen aus. Ich habe meinem Vorgesetzten nichts vom neuen Job meines Ehepartners gesagt, weil ich nicht der Meinung bin, dass die Firma über meine gesamten Privat- und Familienangelegenheiten Bescheid wissen muss.

**Antwort:** Sie werden unseren Werten nicht gerecht. Die Tatsache, dass Ihr Ehepartner eine Autoritätsposition bei einem Konkurrenzunternehmen angenommen hat, könnte rasch dazu führen oder den Anschein haben, dass einer oder beide von Ihnen in ihrer Loyalität gespalten sind. Selbst wenn Sie nicht absichtlich wettbewerbsrelevante Informationen über Ihre Unternehmen teilen, besteht ein Risiko. Setzen Sie die Werte **Das Richtige tun** und **Starke Beziehungen aufbauen** in die Tat um. Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten und der Rechtsabteilung, um herauszufinden, welche Schritte Sie unternehmen müssen, um einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt zu vermeiden.

**2** **Szenario:** Ich bin nach Feierabend zum Abendessen verabredet, aber blieb länger im Büro, weil ich vor dem Wochenende noch ein paar Dinge erledigen wollte. Wenn ich erst nach Hause fahre, um meine Aktentasche und den Firmen-Laptop abzulegen, die beide eine große Menge an vertraulichen Informationen enthalten, komme ich zu spät zum Essen. Letztendlich nehme ich die schwere Tasche mit dem Laptop mit ins Restaurant und stelle sie auf einen Stuhl neben mich, damit ich ein Auge drauf behalten kann.

**Antwort:** Well done. Gut gemacht. Durch diese Vorgehensweise **tun Sie das Richtige** und fördern sogar **Innovationsgeist**. Sie achteten auf vertrauliche Informationen des Unternehmens und trafen Maßnahmen zum Schutz dieser Informationen.

**3** **Szenario:** Ich bereite Absatz- und Umsatzinformationen zum Quartalsende vor. Meine Vorgesetzte kommt vorbei und gibt mir Bescheid, dass sie die Berichte fertig stellen wird und ich nicht mehr weiter an ihnen arbeiten soll, obwohl dies gewöhnlich meine Aufgabe ist. Als ich ein paar Tage später den Abschlussbericht zu sehen bekomme, den sie der Leitung vorgelegt hat, erkenne ich, dass die Zahlen nicht mit den mir vorliegenden Unterlagen übereinstimmen. Ich melde die Angelegenheit der Rechtsabteilung.

**Antwort:** Sie werden unseren Werten gerecht, indem Sie **Das Richtige tun**. Sie sind mit Recht argwöhnisch. Finanzunterlagen dürfen nicht ohne Rechtfertigung abgeändert, und das Verhalten Ihrer Vorgesetzten war nicht ordnungsgemäß. Sie sollten diese Situation nun jedoch nicht selbst untersuchen. Die Meldung bei der Rechtsabteilung ist der richtige Schritt.

**4** **Szenario:** Einer unserer Kunden hat mir gerade gesagt, dass seine Firma von einem größeren Unternehmen übernommen wurde und dass eine Vertragserneuerung vorübergehend auf Eis gelegt wird, bis die Übernahme öffentlich bekannt gegeben wurde. Diese Tatsache könnte nützlich für meinen Schwiegervater sein, der sein Aktienportfolio aufbauen will. Ich gebe die Informationen an ihn weiter, rege ihn jedoch nicht dazu an, Aktien umzusetzen.

**Antwort:** Sie werden unseren Werten nicht gerecht und verstoßen möglicherweise gegen das Gesetz. Die Weitergabe dieser Fakten an Ihren Schwiegervater im Bewusstsein, dass er daraufhin womöglich Aktien handeln wird, kann als unbefugte Weitergabe von Insiderinformationen gelten, eine Form des Insiderhandels. In dieser Situation sollten Sie an unsere Werte **Das Richtige tun**, **Starke Beziehungen aufbauen** und **hohe Renditen für Aktionäre bieten** denken. Es sollte Ihnen wichtiger sein, das Vertrauen unserer Kunden und Stakeholder zu erhalten, als Familienmitgliedern einen unfairen Vorteil zu verschaffen.

# Integrität bei allem, was wir tun.

## Compliance-Anforderungen und Meldung von Verstößen

Im gesamten Kodex geht es darum, in allen Aspekten unseres Geschäfts Integrität zu praktizieren. Allerdings kann es, wie bereits zu Anfang des Kodexes erwähnt, dennoch zu Verstößen kommen, sei es durch offene Fehler oder schlechte Entscheidungen. Wir alle teilen die Verantwortung, Verstöße zu melden. So schaffen wir ein stärkeres und ethischeres Unternehmen und stellen sicher, dass wir unseren Verpflichtungen gegenüber unseren Stakeholdern nachkommen und unsere Werte aufrechterhalten.

Wenn Sie Fragen oder Bedenken haben oder tatsächliches oder mutmaßliches Fehlverhalten melden wollen, zögern Sie nicht und wenden Sie sich an:

- Dem Group Vice President & Leiter der Compliance-Abteilung
- Ihren Vorgesetzten
- Ihre Personalabteilung
- Ihre Rechtsabteilung

Auf Anfrage können Sie Ihre Anfrage auch anonym über senden —

email:

✉ [ttiinquiries@fulcrum.com](mailto:ttiinquiries@fulcrum.com)

oder hotline:

📞 <https://www.ttigroup.com/reporting-hotline/>

oder per post:

✉ Fulcrum Inquiry, Complaint Resolution Department,  
707 Wilshire Boulevard, Suite 2050, Los Angeles, CA 90017

oder faxen:

📠 +1.213.891.1300 (US fax line)

Denken Sie daran: TTI lässt keinerlei direkten oder indirekten Repressalien gegen Personen zu, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß gegen diesen Kodex, die Unternehmensrichtlinien oder das Gesetz melden.



# Integrität bei allem, was wir tun

Es ist die Verantwortung des Group Vice President, des General Counsel & des Chief Compliance-Beauftragten unseres Unternehmens, die Einhaltung dieses Regelwerks zu kontrollieren und zu überwachen. Der Group Vice President, der General Counsel & der Chief Compliance-Beauftragte sind befugt, die Bestimmungen des Regelwerks auszulegen und eventuell auftretende Fragen angemessen zu beantworten. Sämtliche unserer Direktoren, Führungskräfte und Mitglieder des Managements – und gegebenenfalls auch Mitarbeiter, die nicht zum Management gehören – müssen jährlich bestätigen, dass sie den Kodex gelesen und nach bestem Wissen eingehalten haben. Sie müssen außerdem bestätigen, dass ihnen keine Verstöße gegen diesen Kodex bekannt sind, die nicht bereits gemeldet wurden, und dass sie nicht aufgefordert wurden, bei einem Verstoß gegen diesen Kodex mitzuwirken. Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter können ferner gemäß dem geltenden Gesetz verpflichtet sein, detaillierte Information zu Geschäftsinteressen vorzulegen, an denen sie oder ihre unmittelbaren Familienangehörigen beteiligt sind.

Meldungen, die bei den in diesem Kodex aufgeführten Stellen eingehen, werden umgehend durch unser Unternehmen geprüft. Wenn dies begründet ist, wird TTI entweder eine informelle Untersuchung oder ein förmliches Prüfverfahren einleiten. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden dann zur Bearbeitung an die zuständigen Mitglieder des Managements weitergeleitet. Je nach der Art und den Umständen des angeblichen Verstoßes werden Meldungen oder Beschwerden durch eine oder mehrere der folgenden Abteilungen bei TTI bearbeitet:

- Compliance und Recht
- Personalabteilung
- Interne Revision

Von uns allen – Mitarbeitern, Führungskräften und Direktoren – wird bei internen Ermittlungen uneingeschränkte Kooperation erwartet.

Dieser Kodex gilt für uns alle. Die Nichteinhaltung unseres Kodexes zieht Disziplinarmaßnahmen nach sich. Je nach Schweregrad des Verstoßes kann es sich dabei um Verwarnungen, bedingte Strafen, Suspendierung, Herabstufung oder Entlassung und etwaige zivil- oder strafrechtliche Klagen handeln. Disziplinarmaßnahmen gelten ebenso für Vorgesetzte und leitende Angestellte, die fragwürdiges, unzulässiges oder gesetzwidriges Verhalten ihrer direkt unterstellten Mitarbeiter dulden. Vorgesetzte und leitende Angestellte, die keine entsprechenden Abhilfemaßnahmen ergreifen, wenn sie von derartigen Vorfällen erfahren, oder die unethisches und gesetzwidriges Verhalten aufgrund von Unachtsamkeit zulassen, müssen ebenfalls mit Disziplinarmaßnahmen rechnen. Es gibt keine Entschuldigung für die Ignorierung, Billigung oder Begünstigung von Fehlverhalten.

